

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

14.04.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 185|24

Brände | Verkehrsunfall mit fünf Verletzten | Sachbeschädigung an Enforcement Trailer u.a.

Erstellerin: Sandra Freitag

Brand eines leerstehenden Fabrikgebäudes

Ort: Leipzig (Neulindenau), Lützner Straße

Zeit: 13.04.2024, gegen 02:00 Uhr

Aus bisher unbekannter Ursache geriet in der Nacht von Freitag zu Samstag der Dachstuhl eines leerstehenden Fabrikgebäudes in Brand. Kameraden der Feuerwehr Leipzig waren bis in die Mittagsstunden mit den Löscharbeiten beschäftigt, da Glutnester immer wieder entfachten. Während der Löscharbeiten kam es zu temporären Verkehrseinschränkungen in der Lützner Straße. Es wurde niemand verletzt. Das Gebäude ist derzeit einsturzgefährdet. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts eines Branddeliktes aufgenommen und prüft den Einsatz eines Brandursachenermittlers.

Kellerbrand

Ort: Leipzig (Zentrum-Nord), Georg-Schumann-Straße

Zeit: 13.04.2024, gegen 20:15 Uhr

Nach einem Grillabend stellten Mieter (m, 78, israelisch; w, 58, syrisch) eines Mehrfamilienhauses am Samstag einen nicht vollständig gelöschten Holzkohlegrill in ihren Keller. Es entfachte ein Feuer im Keller des Mehrfamilienhauses. Kameraden der Feuerwehr Leipzig löschten den Brand. Infolge der Hitzeentwicklung wurden Abwasserrohre und Trinkwasserzuleitungen sowie elektronische Medien zerstört. Durch die

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Rauchentwicklung und Rauchausbreitung wurde eine Nachbarin (75) mit Verdacht auf Rauchgasintoxikation in ein Krankenhaus gebracht. Der entstandene Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei ermittelt wegen einer fahrlässigen Brandstiftung.

Verkehrsunfall mit fünf Verletzten

Ort: Schkeuditz, B6

Zeit: 13.04.2024, gegen 11:00 Uhr

Am Samstagvormittag fuhr der 45-jährige Fahrer (deutsch) eines Pkw Nissan auf der Bundesstraße 6 von Großkugel kommend in Richtung Schkeuditz. An der Kreuzung zur Auffahrt auf die Autobahn 9 fuhr der 45-jährige aus bislang unklarer Ursache bei Rot in die Kreuzung ein und geriet in den Gegenverkehr. Dort stieß er mit einem Transporter Mercedes Sprinter (Fahrer: 25) zusammen, der gerade nach links auf die Autobahn abbiegen wollte. Anschließend stieß er im Gegenverkehr mit drei weiteren Pkw (Ford, Fahrer: 52; Skoda, Fahrer: 53; Mazda, Fahrerin: 50) zusammen, die an der Ampel in Richtung Großkugel standen. Infolge des Unfalls verletzten sich der Fahrer des Nissan, der Fahrer des Ford und der Fahrer des Skoda sowie dessen Beifahrerin (53). Beim Fahrer des Nissan machte sich eine stationäre Behandlung erforderlich. Die beteiligten Fahrzeuge mussten alle abgeschleppt werden. Es entstand ersten Schätzungen zufolge ein Sachschaden im niedrigen sechsstelligen Bereich. Für die Dauer der Unfallaufnahme kam es zu Verkehrseinschränkungen auf der Bundesstraße 6. Die Verkehrspolizei hat die Ermittlungen zu Unfallursache aufgenommen.

Sachbeschädigung an Enforcement Trailer

Ort: Leipzig (Möckern), Diderotstraße

Zeit: 12.04.2024, 18:00 Uhr bis 13.04.2024, 11:00 Uhr

Unbekannte besprühten im Zeitraum von Freitagabend bis Samstagvormittag ein in der Diderotstraße aufgestelltes und aktives mobiles Blitzgerät der Stadt Leipzig mit schwarzer Farbe. Sie schwärzten das Sichtfenster der Messeinrichtung und schmierten unleserliche Schriftzüge in einer Gesamtgröße von 1,6 x 1,2 Metern. Weitere Schriftzüge, unter anderem mit polizeikritischem Inhalt, schmierten sie in der Größe von 1,0 x 1,2 Metern auf die andere Seite des Gerätes. Der Sachschaden wurde mit etwa 250 Euro beziffert. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung.

Auseinandersetzung in der Eisenbahnstraße

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Eisenbahnstraße

Zeit: 12.04.2024, gegen 19:00 Uhr

Am Freitagabend wurde die Polizei in die Eisenbahnstraße gerufen, nachdem Zeugen mitteilten, dass sich mehrere Personen schlagen sollen. Als die Beamten vor Ort eintrafen, stellten sie zwei junge Männer (25, 20, beide syrisch) fest, die verletzt waren. Nach bisherigen Erkenntnissen gerieten die beiden mit anderen Personen zunächst in eine verbale

Streitigkeit, in deren Folge sich eine körperliche Auseinandersetzung entwickelte. Anschließend seien die Angreifer geflüchtet. Die eingesetzten Beamten konnten in Tatortnähe zwei weitere mutmaßlich beteiligte Personen (m; 16 und 20, beide syrisch) stellen. Der 20-Jährige war ebenfalls verletzt. Die drei Verletzten wurden medizinisch versorgt. Nach den polizeilichen Maßnahmen wurden alle Personen wieder entlassen. Die Polizei sicherte Spuren und ermittelt wegen des Verdachts einer gefährlichen Körperverletzung.

Gestohlene Fahrzeuge

Fall 1:

Ort: Leipzig (Wiederitzsch), Richard-Dittrich-Straße

Zeit: 12.04.2024, 23:55 Uhr bis 13.04.2024, 06:00 Uhr

Unbekannte stahlen in der Nacht von Freitag zu Samstag einen im öffentlichen Verkehrsraum gesichert abgestellten Pkw Audi Q7 in der Farbe Grau. Der Audi besitzt das amtliche Kennzeichen F-HE 1212 und hat einen Zeitwert von etwa 36.000 Euro.

Fall 2:

Ort: Leipzig (Südvorstadt), Steinstraße

Zeit: 08.04.2024, 18:00 Uhr bis 13.04.2024, 15:00 Uhr

Am Samstagnachmittag stellte die Nutzerin eines Pkw Toyota RAV4 fest, dass ihr Fahrzeug, dass sie am Abend des 8. April gesichert auf einem Parkplatz in der Steinstraße abgestellt hatte, gestohlen wurde. Der weiße Toyota besitzt das amtliche Kennzeichen L-QF 4851 und hat einen Zeitwert von etwa 30.000 Euro.

Die Polizei hat beide Fahrzeuge zur Fahndung ausgeschrieben und ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls.

Sachbeschädigungen an Polizeigebäude

Ort: Leipzig (Connewitz), Biedermannstraße

Zeit: 11.04.2024, 18:00 Uhr bis 12.04.2024, 07:00 Uhr; 13.04.2024, 14:00 Uhr bis 14.04.2024, 07:25 Uhr

Unbekannte beschmierten in den vergangenen Tagen mehrfach die Außenscheiben des Polizeistandortes in der Biedermannstraße.

Im Zeitraum von Donnerstag bis Freitag schmierten sie mit einem schwarzen Permanentstift einen 0,6 x 0,75 Meter großen unleserlichen Schriftzug. In der vergangenen Nacht brachten sie zwei weitere unleserliche schwarze Schriftzüge in den Ausmaßen 0,3 x 0,4 und 0,5 x 0,5 Meter sowie einen Schriftzug in der Farbe Lila an. Der Gesamtschaden konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung.

Historische Fliegerbombe gesprengt

Ort: Arzberg (Kötten), Liebenwerdaer Straße

Zeit: 12.04.2024, 14:25 Uhr bis 20:00 Uhr

Am Freitagnachmittag fand ein Mann bei Aufforstungsarbeiten im Wald einen metallischen Gegenstand, bei dem er eine historische Weltkriegsmunition vermutete. Der Kampfmittelbeseitigungsdienst kam vor Ort und identifizierte den Gegenstand als deutsche Fliegerbombe mit einem Gewicht von circa 70 Kilogramm. Es machte sich die Sprengung der Bombe vor Ort erforderlich. Aufgrund der Lage der Bombe waren keine Evakuierungsmaßnahmen nötig. Kurz vor 20 Uhr wurde die Bombe gesprengt. Anschließend überprüfte die Feuerwehr noch mögliche Brandnester. Kurz vor 22 Uhr wurde der Einsatz beendet.